

Jahresbericht Kids-Treff 2020

Personal

Das Betreuungsteam besteht aus vier Mitarbeiterinnen, die jeweils an zwei Betreuungstagen arbeiten, außer die Leitung, die an allen drei Tagen anwesend ist. Ergänzt werden diese durch eine BFDlerin.

Kinder des Kids-Treffs

Im Jahr 2020 betreuten wir insgesamt 17 Kinder. Es waren 9 Mädchen und 8 Jungen im Alter zwischen 6 und 11 Jahren. Drei Kinder wechselten in die weiterführenden Schulen, zwei konnten ein für sie passenderes Betreuungsangebot nutzen.

Gegenwärtig werden im Kids-Treff 12 Kinder betreut. Die meisten von ihnen haben einen erhöhten Betreuungsbedarf, sei es aus Gründen extremer Defizite im schulischen Bereich, eines Migrationshintergrundes oder auffälligen Sozialverhaltens. Sie alle profitieren von der kleinen Gruppenstärke und dem günstigen Personalschlüssel.

Folgende Kinder wurden 2020 betreut:

Bera S.: Migrationshintergrund (Türkei)

Asma D.: Migrationshintergrund (Marokko)

Ahad.: Migrationshintergrund (Pakistan), V.a. Dyskalkulie)

Rayen: Auffälligkeiten im Sozialverhalten

Zilan: Migrationshintergrund (Türkei), Förderbedarf

Tarik: Migratioshintergrund (Marokko)

Büusra.: Flüchtlingsstatus (Türkei)

Amina: Flüchtlingsstatus (Singapur) von der „Frühen Hilfe“ (FH)

Heran: Migrationshintergrund (Eritrea), von der (FH)

Soliana: Migrationshintergrund (Eritrea), von der FH

Righteous: Migrationshintergrund (Eritrea) von der FH

Amanuel: Migrationshintergrund (Eritrae)

Mia: von der FH

Jaden: schwierige Familienverhältnisse

Tyler: sehr junge Mutter mit vier Kindern

Laura: von der FH

Lea: von der FH, Förderbedarf

Bis zu 30% und mehr Kinder sind von der Frühen Hilfe zu uns gekommen.

Wir sind intern gut vernetzt und stehen ständig im Austausch miteinander. Da ist Vertrauen unter den Mitarbeitern, Eltern und Kindern gewachsen. Sehr oft besteht der Wunsch auch die nachrückenden Geschwisterkinder aufzunehmen. So besteht die Möglichkeit, diese Familien durchgängig über einen langen Zeitraum zu begleiten.

Allgemeine Konzeptbausteine:

Auch dieses Jahr steht die Begleitung der Kinder bei den Hausaufgaben im Vordergrund unserer Bemühungen. Die schulischen Defizite der Kinder sind hoch, so dass wir sehr viel Zeit mit der Förderung der Kinder verbringen. Wir machen Leseübungen im IntraAct Ordner und üben für Klassenarbeiten. Dabei leiten wir die Kinder zur Selbständigkeit an.

Bei all dem vermitteln wir den Kindern ein Angenommensein und eine Wertschätzung ihrer Person.

Zu Anfang der Betreuung werden sie herzlich begrüßt und haben die Möglichkeit bei der frisch zubereiteten Rohkost von ihrem Schulalltag zu erzählen.

Nach den Hausaufgaben können die Kinder in Begleitung eines Betreuers Bastelangebote wahrnehmen und Gesellschaftsspiele spielen. Das Bauen mit Lego, Rollenspiele im Kaufladen oder „Schule spielen“ sind in den extra dafür hergerichteten Spielzonen möglich.

Hierbei unterstützen wir die Kinder nach ihren Neigungen und ermutigen sie, Ihre Kreativität zu entfalten.

Die Förderung sozialer Kompetenzen, Verantwortung zu übernehmen und Konflikte friedlich zu lösen, machen einen starken Teil unseres Betreuungsalltages aus.

Wenn es die Zeit zulässt, spielen wir zwischendurch auch Spiele als ganze Gruppe, um den Zusammenhalt und das Miteinander zu stärken.

Wir legen Wert auf das Erlernen einer Tischkultur, den Umgang mit Messer und Gabel und das Beteiligen an Tischgesprächen. Wir fördern den Ordnungssinn der Kinder, indem wir sie anhalten, nach dem Spielen aufzuräumen, Ordnung an der Garderobe zu halten, kleine Dienste wie Spülmaschine einräumen und den Tischeindecken zu übernehmen.

Regelmäßige Konzeptbausteine

Reflexion

Gegen Ende des Betreuungstages führen wir mit den Kindern eine Reflexion über ihr Verhalten im Umgang miteinander, zu den Betreuern, bei den Hausaufgaben, beim Mittagstisch und zur Ordnung durch.

Dazu haben wir ein 6 Punkte Katalog entwickelt, in dem wir nur lachende Smileys vergeben, um die Kinder positiv zu bestärken. Beim Erreichen von 14 Smileys dürfen sie sich eine Kleinigkeit aus der Geschenkekiste aussuchen.

Kinderkonferenz

Donnerstags einmal im Monat findet unsere Kinderkonferenz statt, in der Meinungen und Wünsche geäußert und Regeln und Aktionen besprochen werden. Wir ermutigen die Kinder, den Betreuungsalltag aktiv mitzugestalten. Hier erleben die Kinder Selbstwirksamkeit und lernen wichtige Kommunikationsregeln.

Geschichten und Singen :

An den jeweiligen anderen Donnerstagen wird unser Monatslied gesungen und bekannte Geschichten aus der Bibel werden vorgelesen oder erzählt

Aktionen

Am 03.03 2020 veranstalteten wir wie jedes Jahr unseren Ausflug zum Gevelsberger- Erlebnispark

Elternarbeit

Leider konnte die Elternarbeit, die wir sonst in Form von Elterncafé's und Sommerfesten und Laternenzug veranstalten, auf Grund der Corona Pandemie nicht stattfinden. Wir halten aber auch hier den telefonischen Kontakt.

Kontakt zur Schule

Des Öfteren nahmen wir Kontakt zu der jeweiligen Klassenlehrerin auf, um Absprachen hinsichtlich der Hausaufgaben und einer Förderung zu treffen oder über das Sozialverhalten zu sprechen.

Teamsitzung

In regelmäßigen Abständen finden unsere Teamsitzungen statt. Hier werden der Entwicklungsstand der Kinder und Aktionen besprochen.

Jeden Dienstag von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr tauschen sich die Mitarbeiter kurz aus und treffen notwendige Absprachen.

Auch in der Corona Pandemie haben wir uns unter den Hygienevorschriften zum Austausch getroffen.

Betreuungsalltag in der Corona Pandemie

Am 22.03. trat der erste Corona Lockdown in Kraft, zwei Wochen vor den Osterferien.

In dieser Zeit hielten wir mit den Kindern telefonischen Kontakt und schnürten ein Paket mit Spielen, Rätseln und Bastelarbeiten, die wir den Kindern an die Haustür brachten. Das Angebot, falls Schwierigkeiten bei den Hausaufgaben sind, diese per Whatsapp zu besprechen, nahmen einige an. Außerdem verschickten wir jeden Donnerstag kleine Filmchen per Whatsapp, in denen wir den Kindern eine Geschichte vorlasen und ein Lied vorsangen. So wie wir es ja jeden Donnerstag im Kids Treff tun. Auch unsere Garten AG, die wir immer im Frühjahr durchführen, machten wir dieses Mal online.

So verfahren wir vom 22.03.bis zum 03.05.2020

Als dann die Schulen am 03.05.2020 wieder schrittweise zum Präsenz Unterricht übergangen, trafen wir uns jeweils einzeln mit den Kindern. Jeder Mitarbeiter betreute zwei Kinder an unterschiedlichen Tagen unter den Corona Bestimmungen.

Mit Maske und Sicherheitsabstand besprachen und korrigierten wir die Schulpläne und wenn dann noch Zeit war, spielten wir einzeln an Tischen mit jeweils dem uns zugeordneten Kind. Zu Anfang mussten sich die Kinder die Hände waschen und desinfizieren, Arbeitsmaterial und Tische und Stühle wurden sorgfältig desinfiziert wie auch die Toiletten und Klinken der Türen. Gelüftet wurde in regelmäßigen Abständen. In dieser Weise setzten wir fort bis zu den **Sommerferien bis zum 29.06.2020.**

Nach den Sommerferien vom 11.08. boten wir eine verkürzte Betreuung von 13.00 bis 15.30 Uhr ohne Mittagessen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wie gehabt an. Wir haben ein Hygienekonzept entwickelt, nachdem wir die Zeit gestalteten. Die Jacken wurden am Stuhl aufgehangen, so wie die Schultasche an dem für das Kind vorgesehenen Platz gestellt. Im oberen Spielraum boten wir Baguette und Rohkost an, die von einer Betreuerin per Zange in ein Schälchen gefüllt wurden. Auf Abstand durften die Kinder sich an ihren Platz setzen und die Rohkost verzehren.

Um 13.45 Uhr begann die Hausaufgabenzeit. Die Kinder wurden aufgeteilt, so dass in jedem Raum nur 6 Kinder waren, unter allen jeweils im Hygienekonzept aufgeführten Maßnahmen. Jeder Betreuer hatte sein zugewiesenes Kind. Alles wurde dokumentiert.

Wenn noch Zeit war, haben wir möglichst die Zeit draußen auf den umliegenden Spielplätzen verbracht.

So verfahren wir wieder bis zum zweiten Lockdown am 15.12.2020. Die Weihnachtsgeschenke der Stemtaleraktion, an der wir jedes Jahr teilnehmen, brachten wir den Kindern an die Haustür.

Nach den Weihnachtsferien am 09.01.2021 haben wir die Kinder wieder per Whatsapp bei den Hausaufgaben begleitet. Jeder Mitarbeiter hatte immer dieselben Kinder. Die Hälfte der Kinder nahmen das Angebot an. Außerdem verschickten wir wieder unsere Geschichten und Bastelanleitungen

Seit dem am 15.02. die Schule wieder den schrittweisen Präsenzunterricht anbietet, öffnen wir auch für jeweils Dienstag und Donnerstag von 13:30 bis 15:30 Uhr unsere Betreuung. Jeder Mitarbeiter arbeitet an den Wochenplänen mit seinen ihm zugewiesenen Kindern. Alles mit medizinischen Masken und die am Anfang beschriebenen Corona Schutzverordnungen.

Bettina Bethke (Leiter Kids-Treff S48)